



# Statistische Berichte

---

**Bestell-Nr. N 14 3 9400**

(Kennziffer A VI 1 – j/94,

N I 4 – j/94)

## **Bruttojahresverdienste in Industrie und Handel sowie Streiks in Nordrhein-Westfalen**

**1994**

## Inhalt

	Seite
<b>Erläuterungen</b> . . . . .	<b>3</b>
<b>Tabellenteil</b>	
1. Bruttojahresverdienste	
1.1 Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der Arbeiter 1993 und 1994 nach Wirtschaftszweigen . . . . .	6
1.2 Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der Angestellten 1993 und 1994 nach Wirtschaftszweigen . . . . .	9
1.3 Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der Arbeitnehmer 1993 und 1994 nach Wirtschaftszweigen . . . . .	12
2. Streiks	
2.1 Streiks 1980 – 1994 . . . . .	15
2.2 Streiks 1994 nach Wirtschaftsbereichen . . . . .	15

## **Erläuterungen**

### **1. Bruttojahresverdienste**

#### **1.1 Gemeinsame rechtliche und methodische Grundlagen der Verdiensterhebungen**

Die amtliche Statistik erfaßt die Verdienste in der Industrie und im Dienstleistungsbereich (Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe) mit der „Vierteljährlichen Verdiensterhebung in Industrie und Handel“ (s. Statistischer Bericht N I 1) und mit der „Bruttojahresverdiensterhebung in Industrie und Handel“. Rechtsgrundlage für beide Statistiken ist das Gesetz über die Lohnstatistik in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 800 – 16, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 2. März 1994 (BGBl. I S. 384).

Die Aufgaben beider Erhebungen sind unterschiedlich. Ermittelt werden jedoch die Verdienste beim selben Berichtskreis und grundsätzlich nach demselben Verfahren. Berücksichtigt werden die Arbeitsentgelte nur für die Arbeitnehmer, die während des Erhebungszeitraumes die ihnen gebotenen Verdienstmöglichkeiten voll ausgeschöpft haben. Dazu gehören auch Kurzarbeiter. Unberücksichtigt bleiben die Arbeitskräfte, die während des Berichtszeitraumes ihren Arbeitsplatz wechselten oder aus einem anderen Grund nicht für den gesamten Beobachtungszeitraum Arbeitsentgelt bezogen haben. Teilzeitbeschäftigte, Auszubildende, Anlernlinge, gegen verminderten Lohn bzw. vermindertes Gehalt beschäftigte Empfänger von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung und mithelfende Familienangehörige werden ebenfalls nicht in die Statistik aufgenommen; außerdem bleiben die gesetzlichen Vertreter von Körperschaften, die leitenden Angestellten mit voller Aufsichts- und Dispositionsbefugnis sowie die im privaten Versicherungsgewerbe hauptberuflich angestellten Mitarbeiter des Werbeaußen- und Prämien-einzugsdienstes ausgeschlossen.

#### **1.2 Unterschiedliche Zielsetzungen der Verdiensterhebungen**

##### **1.2.1 Vierteljährliche Verdiensterhebung**

Die Vierteljahreserhebung wird für die Monate Januar, April, Juli und Oktober durchgeführt. Sie soll über die kurzfristige Entwicklung der regelmäßig, d. h. normalerweise in jeder Lohn- oder Gehaltsabrechnungsperiode von den Arbeitgebern an die Arbeitnehmer gezahlten Verdienste informieren. Hierzu gehört das den Arbeitnehmern für den Erhebungszeitraum tatsächlich, regelmäßig berechnete tarifliche oder frei vereinbarte Arbeitsentgelt mit allen Leistungs-, Sozial- und sonstigen Zuschlägen, einschl. der Lohnfortzahlung im Krankheitsfall. Dagegen werden Gratifikationen, Jahresabschlußprämien usw. nur dann in den Bruttoverdienst einbezogen, wenn sie in monatlichen Teilbeträgen gezahlt werden. Nach Ermittlung der Oktoberergebnisse werden die Resultate der vierteljährlichen Erhebung zu einem Jahresergebnis der regelmäßigen Verdienste aufbereitet.

Unregelmäßige Zahlungen lassen sich mit der Vierteljahreserhebung nicht repräsentativ für bestimmte Beobachtungszeiträume ermitteln: Es könnten nur die Beträge erfaßt werden, die zufällig in die Erhebungsmonate fallen, nicht aber sämtliche unregelmäßigen Zahlungen eines Jahres. Dann würde die Verdienstentwicklung in einem Erhebungsmonat wegen zufälliger Häufung einmaliger Zahlungen gegenüber anderen Beobachtungszeiträumen zu hoch, in einem anderen Erhebungsmonat, ohne unregelmäßige Zahlungen, zu niedrig ausgewiesen. Wegen des Ausschlusses der unregelmäßigen Zahlungen ist der mit den vierteljährlichen Erhebungen festgestellte Bruttoverdienst regelmäßig niedriger als das gesamte Arbeitseinkommen des Arbeitnehmers.

##### **1.2.2 Bruttojahresverdiensterhebung**

Die Jahreserhebung weist zusätzlich zu den regelmäßigen Zahlungen die einmal im Jahr oder die in unregelmäßigen Abständen gezahlten Verdienstbestandteile nach (13. Monatsgehalt, Jahresabschlußprämie, Weihnachtsgratifikation, zusätzliches Urlaubsgeld, Vergütungen für Arbeitnehmererfindungen u. ä.). Dagegen wird nicht nach Arbeitszeiten gefragt und auf eine Aufschlüsselung der Verdienste nach kaufmännischen und technischen Angestellten sowie nach Leistungsgruppen gemäß beruflicher Qualifikation der Beschäftigten verzichtet.

Vor allem aber werden Verdienste der während des Berichtszeitraumes eingestellten oder ausgeschiedenen Arbeitnehmer nicht berücksichtigt, auch wenn sie in den Vierteljahresmeldungen regelmäßig enthalten waren. (Für eine Erfassung in den Vierteljahreserhebungen reicht der Bezug von Arbeitsentgelt für einen ganzen Berichtsmonat aus.) Andererseits werden sämtliche während des gesamten Jahres im Betrieb Vollbeschäftigten, auch wenn sie bis zu 6 Monaten, z. B. wegen unbezahlten Urlaubs, abwesend waren und erkrankte Beschäftigte ohne Rücksicht auf die Krankheitsdauer erfaßt. (In die Vierteljahresstatistik werden Beschäftigte, die wegen Krankheit statt eines fortgezählten Arbeitsentgelts Krankengeld der Krankenkasse erhalten haben, nicht einbezogen.)

Die in unregelmäßigen Abständen gezahlten Verdienstbestandteile (sog. Sonderzahlungen) lassen sich durch einen Vergleich der Verdienste der Jahrerhebung mit den aus den Vierteljahrerhebungen errechneten Jahresdurchschnittsverdiensten annäherungsweise ermitteln.

Beispiel: Die Bruttojahresverdiensterhebung weist für den Industriearbeiter im Jahre 1994 einen durchschnittlichen Bruttojahresverdienst von 55 386 DM nach.

Aus den vierteljährlichen Verdiensterhebungen errechnet sich für den Industriearbeiter im selben Jahr ein durchschnittlicher Bruttowochenverdienst (gewogenes arithmetisches Mittel) von 960 DM (s. Statistischer Bericht N I 1 – vj 4/94); das ergibt einen Jahreswert 1994 von 49 920 DM (960 DM x 52 Wochen).

Die Differenz der beiden Verdienste wird weitgehend von den sog. Sonderzahlungen bestimmt, die in dem Beispiel 1994 für den Industriearbeiter im Durchschnitt bei rd. 5 470 DM lagen.

### 1.3 Tabelleninhalt

Dieser Bericht weist die mit der Bruttojahresverdiensterhebung ermittelten durchschnittlichen Bruttojahresverdienste der Arbeiter in der Industrie, der Angestellten sowie der Arbeitnehmer in Industrie und Dienstleistungsbereich nach Wirtschaftszweig (Wirtschaftsabteilung, -unterabteilung, -gruppe, -untergruppe) und Geschlecht im Berichtsjahr nach. Die vor den Wirtschaftszweigen stehenden Nummern sind Positionen der vom Statistischen Bundesamt aufgestellten „Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Verdiensterhebung-Nr. 4/81, Februar 1982“.

## 2. Streiks

Die Arbeitgeber haben den für ihren Betrieb zuständigen Arbeitsämtern den Beginn und die Beendigung von Streiks und Aussperrungen zu melden. Diese Verpflichtung ergibt sich insbesondere aus § 17 Arbeitsförderungsgesetz (AFG) vom 25. 6. 1969 (BGBl. I S. 582) und der Sechsten Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung vom 22. 4. 1959 (BGBl. I S. 233). Das Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen stellte das von den Arbeitsämtern erfaßte Einzelmaterial bis Ende 1982 für die statistische Auswertung zur Verfügung. Wegen der verschärften Geheimhaltungsbestimmungen kann die amtliche Statistik jedoch von 1983 an nur noch zusammengefaßte Daten des Landesarbeitsamtes auswerten.

Berücksichtigt werden Streiks mit mindestens 10 Arbeitnehmern und einer Dauer von mindestens einem Tag je Betrieb oder Streiks mit einem Verlust von mehr als 100 Arbeitstagen (Zahl der Streikenden x verlorene Arbeitszeit) je Betrieb. So bleiben Bagatellstreiks, die ohnehin nur unzureichend erfaßt werden könnten, außer Betracht. Gemeldete Aussperrungen werden wegen der Gefahr von Doppelzählungen bei aussperrenden Betrieben, die gleichzeitig auch bestreikt wurden, nicht nachgewiesen. Eine Bereinigung der Ergebnisse um Doppelzählungen würde eine regelmäßige Meldung des Firmennamens und der Adresse des betroffenen Betriebes voraussetzen, die aber aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht möglich ist.

Dieser Bericht enthält Angaben über die von Streiks betroffenen Betriebe, die beteiligten Arbeitnehmer nach Streikdauer und die wegen Streiks und Aussperrungen verlorenen Arbeitstage. Für das letzte Kalenderjahr werden diese Angaben auch nach Wirtschaftszweigen gegliedert.

## Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug (in diesem Heft: da weniger als 10 erfaßte Arbeiter bzw. Angestellte)
( )	Aussagewert eingeschränkt (in diesem Heft: da mindestens 10 bzw. weniger als 30 erfaßte Arbeiter bzw. Angestellte)
.	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtete Zahl
s	geschätzte Zahl

### 1.1 Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der Arbeiter 1993 und 1994 nach Wirtschaftszweigen

WZ Systema- tik-Nr.	Wirtschaftszweig	Bruttojahresverdienst der Arbeiter								
		1993			1994			Veränderung 1994 gegenüber 1993		
		insge- samt	Männer	Frauen	insge- samt	Männer	Frauen	insge- samt	Männer	Frauen
		DM						%		
<b>1, 2, 300</b>	<b>Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)</b>	<b>53 597</b>	<b>55 650</b>	<b>38 658</b>	<b>55 386</b>	<b>57 421</b>	<b>40 449</b>	<b>+ 3,3</b>	<b>+ 3,2</b>	<b>+4,6</b>
1, 2	Industrie (ohne Bauindustrie)	53 438	55 741	38 654	55 347	57 661	40 426	+ 3,6	+ 3,4	+4,6
2	Verarbeitende Industrie (ohne Bauindustrie)	52 765	55 310	38 590	55 095	57 731	40 370	+ 4,4	+ 4,4	+4,6
2 (ohne 221, 222 1-6/8-9, 223/6)	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden sowie ohne Bauindustrie)	52 665	55 245	38 589	54 990	57 664	40 369	+ 4,4	+ 4,4	+4,6
10, 2, 300	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	53 486	55 722	38 658	55 630	57 897	40 449	+ 4,0	+ 3,9	+4,6
<b>10</b>	<b>Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung</b>	<b>66 971</b>	<b>67 548</b>	<b>47 450</b>	<b>68 623</b>	<b>69 203</b>	<b>48 060</b>	<b>+ 2,5</b>	<b>+ 2,5</b>	<b>+1,3</b>
101	Elektrizitätsversorgung	67 489	68 154	47 505	69 334	69 990	48 384	+ 2,7	+ 2,7	+1,8
<b>11</b>	<b>Bergbau<sup>1)</sup></b>	<b>54 913</b>	<b>54 913</b>	<b>-</b>	<b>52 476</b>	<b>52 476</b>	<b>-</b>	<b>- 4,4</b>	<b>- 4,4</b>	<b>-</b>
110	Steinkohlenbergbau und -brikett-herstellung, Kokerei <sup>1)</sup>	53 340	53 340	-	50 308	50 308	-	- 5,7	- 5,7	-
111	Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung <sup>1)</sup>	67 742	67 742	-	68 964	68 964	-	+ 1,8	+ 1,8	-
<b>20-23, 260/4 (ohne 210, 224/7, 238)</b>	<b>Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie</b>	<b>55 869</b>	<b>56 744</b>	<b>42 108</b>	<b>58 859</b>	<b>59 828</b>	<b>43 443</b>	<b>+ 5,4</b>	<b>+ 5,4</b>	<b>+3,2</b>
22 (ohne 222 7, 224/7)	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)	57 465	57 971	38 684	59 861	60 358	40 460	+ 4,2	+ 4,1	+4,6
23 (ohne 233/6/8)	Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung)	51 351	51 682	38 743	54 358	54 742	40 373	+ 5,9	+ 5,9	+4,2
230-232	Eisenschaffende Industrie	51 941	52 126	39 329	54 151	54 372	39 317	+ 4,3	+ 4,3	-0
234	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	49 531	50 025	39 270	54 760	55 266	41 955	+10,6	+10,5	+ 6,8
237	Ziehereien, Kaltwalzwerke	50 524	51 078	39 556	54 791	55 455	41 180	+ 8,4	+ 8,6	+4,1
233/6	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei	53 778	54 915	40 020	56 194	57 386	41 246	+ 4,5	+ 4,5	+3,1
236	NE-Metallgießerei	48 558	49 963	38 289	51 250	52 774	39 568	+ 5,5	+ 5,6	+3,3
205	Mineralölverarbeitung	75 141	75 573	54 143	77 170	77 565	56 566	+ 2,7	+ 2,6	+4,5
200 (ohne 200 4)	Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	61 864	63 694	44 634	65 333	67 288	46 101	+ 5,6	+ 5,6	+3,3

1) Verdienstangaben ohne Bergmannsprämie und ohne Wert der Kohlendeputate

Noch: 1.1 Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der Arbeiter 1993 und 1994 nach Wirtschaftszweigen

WZ Systema- tik-Nr.	Wirtschaftszweig	Bruttojahresverdienst der Arbeiter								
		1993			1994			Veränderung 1994 gegenüber 1993		
		insge- samt	Männer	Frauen	insge- samt	Männer	Frauen	insge- samt	Männer	Frauen
		DM						%		
	<b>Noch: Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie</b>									
260	Holzbearbeitung	52 197	52 864	41 912	53 350	54 111	42 690	+2,2	+2,4	+1,9
260 55– 260 59	Sperrholz-, Holzfaserplatten- und Holzspanplattenwerke	54 407	55 191	42 573	55 562	56 459	43 152	+2,1	+2,3	+1,4
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	57 676	58 400	41 125	60 696	61 369	42 330	+5,2	+5,1	+2,9
213/16, 222 7	Gummiverarbeitung, Verarbeitung von Asbest	49 765	51 919	39 017	51 671	53 857	40 025	+3,8	+3,7	+2,6
<b>238, 24, 250–256, 259</b>	<b>Investitionsgüterindustrie</b>	<b>52 661</b>	<b>54 972</b>	<b>39 624</b>	<b>55 126</b>	<b>57 553</b>	<b>41 785</b>	<b>+4,7</b>	<b>+4,7</b>	<b>+5,5</b>
240–241, 247 (ohne 247 1)	Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahr- zeugbau (ohne Lokomotivbau)	56 068	56 334	39 430	57 581	57 810	43 067	+2,7	+2,6	+9,2
242, 247 1	Maschinenbau, Lokomotivbau	55 395	56 521	39 602	57 710	58 803	42 181	+4,2	+4,0	+6,5
244/5, 249 1	Straßenfahrzeugbau; Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.	58 937	60 085	45 386	62 656	63 870	47 303	+6,3	+6,3	+4,2
250, 259 1	Elektrotechnik; Reparatur von elek- trischen Geräten für den Haushalt	48 926	53 079	40 115	50 611	55 022	42 036	+3,4	+3,7	+4,8
252–254, 259 4–259 7	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.	45 845	50 367	37 306	45 954	50 310	37 649	+0,2	–0,1	+0,9
238, 256	Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächen- veredlung, Härtung	47 814	50 251	37 713	50 654	53 119	40 122	+5,9	+5,7	+6,4
243, 249 5	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen usw.	47 853	50 666	41 937	51 016	53 997	44 845	+6,6	+6,6	+6,9
<b>210, 224/7, 257/8, 261, 265–269, 27</b>	<b>Verbrauchsgüterindustrie</b>	<b>49 115</b>	<b>53 479</b>	<b>36 752</b>	<b>50 647</b>	<b>54 724</b>	<b>38 143</b>	<b>+3,1</b>	<b>+2,3</b>	<b>+3,8</b>
224	Feinkeramik	46 787	48 222	34 160	49 068	50 420	36 723	+4,9	+4,6	+7,5
227	Herstellung und Verarbeitung von Glas	54 223	55 090	38 828	56 013	56 993	39 074	+3,3	+3,5	+0,6
261/9	Holzverarbeitung; Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u. ä.	52 921	54 344	41 507	53 508	54 945	41 820	+1,1	+1,1	+0,8

Noch: 1.1 Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der Arbeiter 1993 und 1994 nach Wirtschaftszweigen

WZ Systema- tik-Nr.	Wirtschaftszweig	Bruttojahresverdienst der Arbeiter								
		1993			1994			Veränderung 1994 gegenüber 1993		
		insge- samt	Männer	Frauen	insge- samt	Männer	Frauen	insge- samt	Männer	Frauen
		DM						%		
	<b>Noch: Verbrauchsgüterindustrie</b>									
258	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u. ä.	44 528	48 471	37 513	45 880	49 485	38 140	+3,0	+2,1	+1,7
265	Papier- und Pappeverarbeitung	49 085	53 293	36 597	50 022	54 061	37 388	+1,9	+1,4	+2,2
268	Druckerei, Vervielfältigung	61 705	64 529	46 489	63 461	66 614	47 008	+2,8	+3,2	+1,1
210	Herstellung von Kunststoffwaren	47 384	51 025	36 591	49 245	52 525	38 783	+3,9	+2,9	+6,0
270	Ledererzeugung	49 334	50 462	41 501	50 299	51 518	43 250	+2,0	+2,1	+4,2
271	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)	32 485	40 847	28 998	33 672	40 659	30 540	+3,7	-0,5	+5,3
272/9	Herstellung von Schuhen; Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u. ä., Schirmen	39 945	44 635	35 873	40 104	44 939	35 912	+0,4	+0,7	+0,1
275	Textilgewerbe	44 868	48 431	36 094	46 298	49 853	37 205	+3,2	+2,9	+3,1
275 1/2	Spinnerei, Zwirnerei, handelsfertige Aufmachung von Garnen	49 329	52 305	36 609	51 267	53 701	40 015	+3,9	+2,7	+9,3
275 3/5/81	Weberei (ohne Webereien des sonstigen Textilgewerbes)	44 087	46 779	37 108	45 520	48 371	37 756	+3,3	+3,4	+1,7
275 7	Veredlung von Textilien	46 446	49 151	34 631	46 090	48 618	33 942	-0,8	-1,1	-2,0
276	Bekleidungsgewerbe	36 977	48 289	33 897	38 684	49 634	35 090	+4,6	+2,8	+3,5
<b>28/29</b>	<b>Nahrungs- und Genußmittelindustrie</b>	<b>51 007</b>	<b>56 393</b>	<b>35 255</b>	<b>52 701</b>	<b>58 022</b>	<b>36 445</b>	<b>+3,3</b>	<b>+2,9</b>	<b>+3,4</b>
284 1	Brot- und Backwarenindustrie	49 090	52 240	34 184	50 892	54 020	35 280	+3,7	+3,4	+3,2
286	Obst- und Gemüseverarbeitung	50 017	53 492	37 937	51 622	55 389	37 943	+3,2	+3,5	+0
291	Schlachthäuser (ohne kommunale Schlachthöfe), Fleischverarbeitung	50 982	55 728	38 656	51 976	56 427	39 773	+1,9	+1,3	+2,9
292	Fischverarbeitung	35 724	45 297	30 403	35 732	42 950	31 209	+0	-5,2	+2,7
293	Brauerei, Mälzerei	60 920	61 088	51 760	62 682	62 821	52 727	+2,9	+2,8	+1,9
294-295	Getränkeherstellung (ohne Brauerei, Mälzerei)	49 768	50 751	36 020	52 404	53 428	36 165	+5,3	+5,3	+0,4
299	Tabakverarbeitung	33 835	40 958	30 375	35 864	42 804	32 116	+6,0	+4,5	+5,7
299 4	Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen	33 053	38 916	30 421	34 960	40 585	32 209	+5,8	+4,3	+5,9
284 7, 287	Herstellung von Süßwaren	40 587	51 672	31 757	43 216	54 632	33 588	+6,5	+5,7	+5,8
<b>300</b>	<b>Hoch- und Tiefbau mit Handwerk</b>	<b>54 974</b>	<b>54 974</b>	<b>/</b>	<b>55 702</b>	<b>55 742</b>	<b>(46 366)</b>	<b>+1,3</b>	<b>+1,4</b>	<b>/</b>
300 (ohne 300 5)	Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertigteilbau im Hochbau)	54 848	54 848	/	55 566	55 606	(46 357)	+1,3	+1,4	/



## 1.2 Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der Angestellten 1993 und 1994 nach Wirtschaftszweigen

WZ Systema- tik-Nr.	Wirtschaftszweig	Bruttojahresverdienst der Angestellten								
		1993			1994			Veränderung 1994 gegenüber 1993		
		insge- samt	Männer	Frauen	insge- samt	Männer	Frauen	insge- samt	Männer	Frauen
		DM						%		
<b>1, 2, 300, 4, 6</b>	<b>Industrie und Dienstleistungs- bereich insgesamt</b>	<b>70 005</b>	<b>79 671</b>	<b>52 566</b>	<b>72 008</b>	<b>81 647</b>	<b>54 274</b>	<b>+2,9</b>	<b>+2,5</b>	<b>+3,2</b>
<b>1, 2, 300</b>	<b>Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)</b>	<b>77 499</b>	<b>84 470</b>	<b>57 064</b>	<b>79 752</b>	<b>86 793</b>	<b>58 830</b>	<b>+2,9</b>	<b>+2,8</b>	<b>+3,1</b>
1, 2	Industrie (ohne Bauindustrie)	77 409	84 365	57 214	79 678	86 706	59 031	+2,9	+2,8	+3,2
2	Verarbeitende Industrie (ohne Bauindustrie)	77 060	84 373	56 899	79 486	86 932	58 703	+3,1	+3,0	+3,2
2 (ohne 221, 222 1–6/8– 9, 223/6)	Verarbeitende Industrie (ohne Gewin- nung und Verarbeitung von Steinen und Erden sowie ohne Bauindustrie)	77 082	84 408	56 917	79 476	86 935	58 688	+3,1	+3,0	+3,1
10, 2, 300	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	77 420	84 595	57 041	79 844	87 124	58 871	+3,1	+3,0	+3,2
<b>10</b>	<b>Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung</b>	<b>80 416</b>	<b>85 795</b>	<b>61 396</b>	<b>83 007</b>	<b>88 325</b>	<b>64 196</b>	<b>+3,2</b>	<b>+2,9</b>	<b>+4,6</b>
101	Elektrizitätsversorgung	80 286	85 466	61 094	83 030	88 074	64 279	+3,4	+3,1	+5,2
<b>11</b>	<b>Bergbau<sup>1)</sup></b>	<b>79 288</b>	<b>82 108</b>	<b>58 202</b>	<b>77 722</b>	<b>80 572</b>	<b>56 861</b>	<b>–2,0</b>	<b>–1,9</b>	<b>–2,3</b>
110	Steinkohlenbergbau und -brikett- herstellung, Kokerei <sup>1)</sup>	76 780	79 547	55 628	74 069	76 865	53 109	–3,5	–3,4	–4,5
111	Braunkohlenbergbau und -briketherstellung <sup>1)</sup>	89 923	92 903	68 428	92 617	95 638	71 085	+3,0	+2,9	+3,9
<b>20–23, 260/4 (ohne 210, 224/7, 238)</b>	<b>Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie</b>	<b>78 695</b>	<b>85 195</b>	<b>61 296</b>	<b>81 288</b>	<b>88 173</b>	<b>62 874</b>	<b>+3,3</b>	<b>+3,5</b>	<b>+2,6</b>
22 (ohne 227 7, 224/7)	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verar- beitung von Asbest)	75 783	82 404	55 782	80 021	86 768	59 568	+5,6	+5,3	+6,8
23 (ohne 233/6/8)	Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung)	74 251	80 132	54 908	75 028	81 247	55 610	+1,0	+1,4	+1,3
230–232	Eisenschaffende Industrie	75 121	80 596	55 174	75 403	81 187	55 508	+0,4	+0,7	+0,6
234	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	72 769	77 393	55 069	75 092	80 047	57 031	+3,2	+3,4	+3,6
237	Ziehereien, Kaltwalzwerke	71 354	79 235	53 909	74 101	82 320	55 592	+3,8	+3,9	+3,1
233/6	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalb- zeugwerke, NE-Metallgießerei	77 790	85 121	57 352	78 673	86 000	58 450	+1,1	+1,0	+1,9
236	NE-Metallgießerei	73 289	79 371	55 011	76 426	82 008	57 564	+4,3	+3,3	+4,6
205	Mineralölverarbeitung	99 504	106 444	71 451	101 913	108 900	73 267	+2,4	+2,3	+2,5
200 (ohne 200 4)	Chemische Industrie (ohne Her- stellung von Chemiefasern)	80 801	87 580	64 974	83 920	91 159	66 555	+3,9	+4,1	+2,4
260	Holzbearbeitung	67 498	73 842	49 772	69 854	76 352	52 110	+3,5	+3,4	+4,7

1) Verdienstangaben ohne Bergmannsprämie und ohne Wert der Kohlendeputate

**Noch: 1.2 Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der Angestellten 1993 und 1994 nach Wirtschaftszweigen**

WZ Systema- tik-Nr.	Wirtschaftszweig	Bruttojahresverdienst der Angestellten								
		1993			1994			Veränderung 1994 gegenüber 1993		
		insge- samt	Männer	Frauen	insge- samt	Männer	Frauen	insge- samt	Männer	Frauen
		DM						%		
	<b>Noch: Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie</b>									
260 55– 260 59	Sperrholz-, Holzfaserplatten- und Holzspanplattenwerke	68 860	76 447	49 041	72 924	80 512	52 909	+5,9	+5,3	+7,9
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	81 680	87 881	61 050	84 675	90 920	63 421	+3,7	+3,5	+3,9
213/16, 222 7	Gummiverarbeitung, Verarbeitung von Asbest	76 625	83 874	57 714	77 993	85 442	58 597	+1,8	+1,9	+1,5
<b>238, 24, 250–256, 259</b>	<b>Investitionsgüterindustrie</b>	<b>79 155</b>	<b>86 431</b>	<b>55 880</b>	<b>81 834</b>	<b>89 074</b>	<b>58 120</b>	<b>+3,4</b>	<b>+3,1</b>	<b>+4,0</b>
240–241, 247 (ohne 247 1)	Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahr- zeugbau (ohne Lokomotivbau)	76 181	82 761	55 225	78 793	84 967	57 460	+3,4	+2,7	+4,0
242, 247 1	Maschinenbau, Lokomotivbau	80 793	88 121	55 922	82 629	89 623	57 950	+2,3	+1,7	+3,6
244/5, 249 1	Straßenfahrzeugbau; Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.	92 344	98 550	66 554	96 155	102 440	69 217	+4,1	+3,9	+4,0
250, 259 1	Elektrotechnik; Reparatur von elek- trischen Geräten für den Haushalt	78 295	85 199	55 214	81 619	88 702	58 072	+4,2	+4,1	+5,2
252–254, 259 4–259 7	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.	69 904	77 664	53 146	70 774	78 369	54 086	+1,2	+0,9	+1,8
238, 256	Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächen- veredlung, Härtung	70 854	78 573	52 599	73 692	81 746	54 552	+4,0	+4,0	+3,7
243, 249 5	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen usw.	83 680	89 495	61 930	89 441	95 379	64 907	+6,9	+6,6	+4,8
<b>210, 224/7, 257/8, 261, 265–269, 27</b>	<b>Verbrauchsgüterindustrie</b>	<b>68 860</b>	<b>77 128</b>	<b>53 250</b>	<b>70 157</b>	<b>78 396</b>	<b>54 467</b>	<b>+1,9</b>	<b>+1,6</b>	<b>+2,3</b>
224	Feinkeramik	72 803	80 104	55 656	75 251	82 384	58 525	+3,4	+2,8	+5,2
227	Herstellung und Verarbeitung von Glas	75 336	81 264	57 088	76 467	82 557	57 491	+1,5	+1,6	+0,7
261/9	Holzverarbeitung; Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u. ä.	65 840	72 521	50 503	67 027	73 405	51 489	+1,8	+1,2	+2,0
258	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u. ä.	62 309	74 301	49 773	64 630	76 780	49 558	+3,7	+3,3	–0,4
265	Papier- und Pappeverarbeitung	70 840	78 555	54 804	72 719	80 481	56 431	+2,7	+2,5	+3,0
268	Druckerei, Vervielfältigung	78 351	87 138	58 009	79 631	88 443	59 315	+1,6	+1,5	+2,3

Noch: 1.2 Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der Angestellten 1993 und 1994 nach Wirtschaftszweigen

WZ Systema- tik-Nr.	Wirtschaftszweig	Bruttojahresverdienst der Angestellten								
		1993			1994			Veränderung 1994 gegenüber 1993		
		insge- samt	Männer	Frauen	insge- samt	Männer	Frauen	insge- samt	Männer	Frauen
		DM						%		
	<b>Noch: Verbrauchsgüterindustrie</b>									
210	Herstellung von Kunststoffwaren	70 871	78 474	53 606	72 552	80 396	55 171	+2,4	+2,4	+2,9
270	Ledererzeugung	74 464	78 685	/	79 559	82 930	/	+6,8	+5,4	/
271	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)	57 455	71 342	46 975	57 108	67 603	48 069	-0,6	-5,2	+2,3
272/9	Herstellung von Schuhen; Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u. ä., Schirmen	60 513	67 298	46 613	63 377	70 965	47 265	+4,7	+5,5	+1,4
275	Textilgewerbe	64 350	71 111	51 280	65 673	72 239	52 679	+2,1	+1,6	+2,7
275 1/2	Spinnerei, Zwirnerei, handelsfertige Aufmachung von Garnen	78 446	85 583	52 438	81 987	88 313	55 844	+4,5	+3,2	+6,5
275 3/5/81	Weberei (ohne Webereien des sonstigen Textilgewerbes)	62 540	67 373	50 436	63 945	68 808	51 560	+2,2	+2,1	+2,2
275 7	Veredlung von Textilien	64 420	71 589	53 653	63 986	71 359	53 619	-0,7	-0,3	-0,1
276	Bekleidungsgewerbe	61 328	72 947	52 705	62 019	73 400	53 614	+1,1	+0,6	+1,7
<b>28/29</b>	<b>Nahrungs- und Genußmittelindustrie</b>	<b>70 734</b>	<b>76 833</b>	<b>55 006</b>	<b>73 501</b>	<b>79 874</b>	<b>57 359</b>	<b>+3,9</b>	<b>+4,0</b>	<b>+4,3</b>
284 1	Brot- und Backwarenindustrie	59 559	63 056	45 180	61 326	65 783	45 458	+3,0	+4,3	+0,6
286	Obst- und Gemüseverarbeitung	68 995	76 725	52 029	71 396	79 767	53 537	+3,5	+4,0	+2,9
291	Schlachthäuser (ohne kommunale Schlachthöfe), Fleischverarbeitung	62 812	69 528	45 669	66 508	73 442	49 100	+5,9	+5,6	+7,5
292	Fischverarbeitung	58 807	63 277	47 895	59 286	63 703	45 468	+0,8	+0,7	-5,1
293	Brauerei, Mälzerei	80 576	85 992	63 391	83 317	89 139	65 689	+3,4	+3,7	+3,6
294-295	Getränkeherstellung (ohne Brauerei, Mälzerei)	68 026	73 195	54 920	72 004	76 948	58 055	+5,8	+5,1	+5,7
299	Tabakverarbeitung	81 124	87 771	68 453	85 126	92 095	73 291	+4,9	+4,9	+7,1
299 4	Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen	55 255	58 883	44 372	58 931	63 334	46 980	+6,7	+7,6	+5,9
284 7, 287	Herstellung von Süßwaren	69 516	76 003	55 348	73 133	80 148	58 261	+5,2	+5,5	+5,3
<b>300</b>	<b>Hoch- und Tiefbau mit Handwerk</b>	<b>79 440</b>	<b>86 606</b>	<b>53 203</b>	<b>81 225</b>	<b>88 419</b>	<b>54 013</b>	<b>+2,2</b>	<b>+2,1</b>	<b>+1,5</b>
300 (ohne 300 5)	Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertigteilbau im Hochbau)	79 526	86 667	53 198	81 324	88 496	53 990	+2,3	+2,1	+1,5
<b>4, 6</b>	<b>Dienstleistungsbereich zusammen</b>	<b>61 599</b>	<b>72 078</b>	<b>49 844</b>	<b>63 451</b>	<b>73 724</b>	<b>51 537</b>	<b>+3,0</b>	<b>+2,3</b>	<b>+3,4</b>
40/1	Großhandel	65 584	73 473	49 849	66 289	73 685	51 040	+1,1	+0,3	+2,4
43	Einzelhandel	47 882	58 703	41 016	49 623	60 265	42 546	+3,6	+2,7	+3,7
60	Kreditinstitute	69 074	78 336	58 630	71 651	81 470	60 296	+3,7	+4,0	+2,8
61	Versicherungsgewerbe	72 733	80 773	63 838	74 306	83 248	64 718	+2,2	+3,1	+1,4

### 1.3 Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der Arbeitnehmer 1993 und 1994 nach Wirtschaftszweigen

WZ Systema- tik-Nr.	Wirtschaftszweig	Bruttojahresverdienst der Arbeitnehmer								
		1993			1994			Veränderung 1994 gegenüber 1993		
		insge- samt	Männer	Frauen	insge- samt	Männer	Frauen	insge- samt	Männer	Frauen
		DM						%		
<b>1, 2, 300, 4, 6</b>	<b>Industrie und Dienstleistungs- bereich insgesamt</b>	<b>61 214</b>	<b>64 971</b>	<b>48 656</b>	<b>63 219</b>	<b>67 018</b>	<b>50 452</b>	<b>+3,3</b>	<b>+3,2</b>	<b>+3,7</b>
<b>1, 2, 300</b>	<b>Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)</b>	<b>61 106</b>	<b>63 714</b>	<b>47 693</b>	<b>63 152</b>	<b>65 778</b>	<b>49 558</b>	<b>+3,3</b>	<b>+3,2</b>	<b>+3,9</b>
1, 2	Industrie (ohne Bauindustrie)	61 301	64 202	47 588	63 462	66 411	49 474	+3,5	+3,4	+4,0
2	Verarbeitende Industrie (ohne Bauindustrie)	60 747	63 956	47 033	63 230	66 574	48 896	+4,1	+4,1	+4,0
2 (ohne 221, 222 1-6/8- 9, 223/6)	Verarbeitende Industrie (ohne Gewin- nung und Verarbeitung von Steinen und Erden sowie ohne Bauindustrie)	60 708	63 961	46 985	63 175	66 567	48 827	+4,1	+4,1	+3,9
10, 2, 300	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	61 200	64 041	47 590	63 540	66 454	49 483	+3,8	+3,8	+4,0
<b>10</b>	<b>Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung</b>	<b>73 895</b>	<b>75 944</b>	<b>59 871</b>	<b>76 116</b>	<b>78 109</b>	<b>62 536</b>	<b>+3,0</b>	<b>+2,9</b>	<b>+4,5</b>
101	Elektrizitätsversorgung	73 944	75 996	59 335	76 321	78 280	62 360	+3,2	+3,0	+5,1
<b>11</b>	<b>Bergbau<sup>1)</sup></b>	<b>59 789</b>	<b>59 827</b>	<b>58 202</b>	<b>57 686</b>	<b>57 707</b>	<b>56 861</b>	<b>-3,5</b>	<b>-3,5</b>	<b>-2,3</b>
110	Steinkohlenbergbau und -brikett- herstellung, Kokerei <sup>1)</sup>	57 644	57 688	55 628	54 831	54 870	53 109	-4,9	-4,9	-4,5
111	Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung <sup>1)</sup>	74 540	74 777	68 428	76 204	76 404	71 085	+2,2	+2,2	+3,9
<b>20-23, 260/4 (ohne 210, 224/7, 238)</b>	<b>Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie</b>	<b>63 589</b>	<b>64 811</b>	<b>55 525</b>	<b>66 597</b>	<b>68 034</b>	<b>57 201</b>	<b>+4,7</b>	<b>+5,0</b>	<b>+3,0</b>
22 (ohne 222 7, 224/7)	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verar- beitung von Asbest)	62 680	63 712	52 199	65 870	66 873	55 906	+5,1	+5,0	+7,1
23 (ohne 233/6/8)	Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung)	57 152	57 677	50 958	59 476	60 146	51 785	+4,1	+4,3	+1,6
230-232	Eisenschaffende Industrie	58 151	58 550	52 712	59 721	60 226	53 002	+2,7	+2,9	+0,6
234	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	54 083	54 633	47 539	58 670	59 296	50 616	+8,5	+8,5	+6,5
237	Ziehereien, Kaltwalzwerke	55 699	56 513	49 339	59 739	60 832	51 194	+7,3	+7,6	+3,8
233/6	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalb- zeugwerke, NE-Metallgießerei	59 531	60 977	49 057	61 643	63 174	50 459	+3,5	+3,6	+2,9
236	NE-Metallgießerei	53 114	54 713	43 622	56 040	57 747	45 279	+5,5	+5,5	+3,8
205	Mineralölverarbeitung	85 938	87 746	69 493	88 732	90 667	71 622	+3,3	+3,3	+3,1
200 (ohne 200 4)	Chemische Industrie (ohne Her- stellung von Chemiefasern)	70 636	73 264	59 469	74 191	77 183	61 313	+5,0	+5,3	+3,1
260	Holzbearbeitung	55 873	57 033	46 454	57 302	58 515	47 956	+2,6	+2,6	+3,2

1) Verdienstangaben ohne Bergmannsprämie und ohne Wert der Kohlendeputate – 2) nur Angestellte

Noch: 1.3 Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der Arbeitnehmer 1993 und 1994 nach Wirtschaftszweigen

WZ Systema- tik-Nr.	Wirtschaftszweig	Bruttojahresverdienst der Arbeitnehmer								
		1993			1994			Veränderung 1994 gegenüber 1993		
		insge- samt	Männer	Frauen	insge- samt	Männer	Frauen	insge- samt	Männer	Frauen
		DM						%		
	<b>Noch: Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie</b>									
260 55– 260 59	Sperrholz-, Holzfaserplatten- und Holzspanplattenwerke	57 217	58 527	45 925	58 980	60 309	48 031	+3,1	+3,0	+4,6
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	63 012	63 900	53 319	66 122	66 979	56 094	+4,9	+4,8	+5,2
213/16, 222 7	Gummiverarbeitung, Verarbeitung von Asbest	57 434	60 147	46 474	59 209	61 948	47 703	+3,1	+3,0	+2,6
<b>238, 24, 250–256, 259</b>	<b>Investitionsgüterindustrie</b>	<b>61 728</b>	<b>64 981</b>	<b>46 963</b>	<b>64 396</b>	<b>67 796</b>	<b>49 083</b>	<b>+4,3</b>	<b>+4,3</b>	<b>+4,5</b>
240–241, 247 (ohne 247 1)	Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahr- zeugbau (ohne Lokomotivbau)	61 970	62 758	53 062	63 842	64 546	55 419	+3,0	+2,8	+4,4
242, 247 1	Maschinenbau, Lokomotivbau	65 867	68 128	51 121	68 076	70 289	53 301	+3,4	+3,2	+4,3
244/5, 249 1	Straßenfahrzeugbau; Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.	66 330	67 741	54 143	70 028	71 507	56 537	+5,6	+5,6	+4,4
250, 259 1	Elektrotechnik; Reparatur von elek- trischen Geräten für den Haushalt	61 364	67 666	45 332	63 705	70 506	47 365	+3,8	+4,2	+4,5
252–254, 259 4–259 7	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.	55 751	61 902	43 487	56 337	62 368	44 147	+1,1	+0,8	+1,5
238, 256	Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächen- veredlung, Härtung	53 431	56 468	42 628	56 410	59 541	45 060	+5,6	+5,4	+5,7
243, 249 5	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen usw.	73 701	79 824	54 514	79 213	85 738	57 334	+7,5	+7,4	+5,2
<b>210, 224/7, 257/8, 261, 265–269, 27</b>	<b>Verbrauchsgüterindustrie</b>	<b>54 513</b>	<b>59 384</b>	<b>42 247</b>	<b>56 050</b>	<b>60 638</b>	<b>43 841</b>	<b>+2,8</b>	<b>+2,1</b>	<b>+3,8</b>
224	Feinkeramik	55 040	56 712	46 547	57 506	59 050	49 591	+4,5	+4,1	+6,5
227	Herstellung und Verarbeitung von Glas	59 579	60 671	49 966	60 916	62 147	49 817	+2,2	+2,4	–0,3
261/9	Holzverarbeitung; Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u. ä.	55 671	57 522	45 333	56 453	58 296	45 933	+1,4	+1,3	+1,3
258	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u. ä.	48 154	52 856	40 678	49 818	54 330	41 245	+3,5	+2,8	+1,4
265	Papier- und Pappeverarbeitung	54 477	59 085	42 025	56 021	60 482	43 553	+2,8	+2,4	+3,6
268	Druckerei, Vervielfältigung	66 664	70 407	51 672	68 357	72 404	52 542	+2,5	+2,8	+1,7

### Noch: 1.3 Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der Arbeitnehmer 1993 und 1994 nach Wirtschaftszweigen

WZ Systema- tik-Nr.	Wirtschaftszweig	Bruttojahresverdienst der Arbeitnehmer								
		1993			1994			Veränderung 1994 gegenüber 1993		
		insge- samt	Männer	Frauen	insge- samt	Männer	Frauen	insge- samt	Männer	Frauen
		DM						%		
	<b>Noch: Verbrauchsgüterindustrie</b>									
210	Herstellung von Kunststoffwaren	53 728	58 044	41 859	55 421	59 382	44 020	+3,2	+2,3	+ 5,2
270	Ledererzeugung	53 751	55 398	42 410	55 320	57 075	44 710	+2,9	+3,0	+ 5,4
271	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)	39 969	52 582	33 616	40 825	51 340	35 005	+2,1	-2,4	+ 4,1
272/9	Herstellung von Schuhen; Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u. ä., Schirmen	45 371	52 369	37 806	46 729	54 520	38 093	+3,0	+4,1	+ 0,8
275	Textilgewerbe	50 578	54 727	41 084	52 018	56 099	42 365	+2,8	+2,5	+ 3,1
275 1/2	Spinnerei, Zwirnerei, handelsfertige Aufmachung von Garnen	55 300	58 955	40 195	57 519	60 629	43 477	+4,0	+2,8	+ 8,2
275 3/5/81	Weberei (ohne Webereien des sonstigen Textilgewerbes)	50 218	53 578	41 610	51 802	55 254	42 614	+3,2	+3,1	+ 2,4
275 7	Veredlung von Textilien	51 841	54 544	43 747	51 532	53 980	44 041	-0,6	-1,0	+ 0,7
276	Bekleidungsgewerbe	45 493	61 037	39 201	47 636	61 919	41 059	+4,7	+1,4	+ 4,7
<b>28/29</b>	<b>Nahrungs- und Genußmittelindustrie</b>	<b>57 735</b>	<b>63 211</b>	<b>42 406</b>	<b>59 891</b>	<b>65 332</b>	<b>44 339</b>	<b>+3,7</b>	<b>+3,4</b>	<b>+ 4,6</b>
284 1	Brot- und Backwarenindustrie	51 571	54 753	37 025	53 379	56 688	38 246	+3,5	+3,5	+ 3,3
286	Obst- und Gemüseverarbeitung	54 955	59 005	42 589	56 819	61 152	43 324	+3,4	+3,6	+ 1,7
291	Schlachthäuser (ohne kommunale Schlachthöfe), Fleischverarbeitung	53 898	59 117	40 401	55 473	60 446	42 127	+2,9	+2,2	+ 4,3
292	Fischverarbeitung	42 250	53 191	33 049	42 589	52 224	33 195	+0,8	-1,8	+ 0,4
293	Brauerei, Mälzerei	69 293	70 177	62 316	71 721	72 629	64 829	+3,5	+3,5	+ 4,0
294-295	Getränkeherstellung (ohne Brauerei, Mälzerei)	58 009	59 444	50 707	61 474	62 915	53 494	+6,0	+5,8	+ 5,5
299	Tabakverarbeitung	57 868	72 538	43 539	62 480	76 243	48 648	+8,0	+5,1	+11,7
299 4	Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen	39 316	48 650	32 159	42 484	52 060	34 498	+8,1	+7,0	+ 7,3
284 7, 287	Herstellung von Süßwaren	49 706	61 792	36 621	52 852	65 188	38 996	+6,3	+5,5	+ 6,5
<b>300</b>	<b>Hoch- und Tiefbau mit Handwerk</b>	<b>59 001</b>	<b>59 214</b>	<b>53 220</b>	<b>60 040</b>	<b>60 313</b>	<b>53 326</b>	<b>+1,8</b>	<b>+1,9</b>	<b>+ 0,2</b>
300 (ohne 300 5)	Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertigteilbau im Hochbau)	58 869	59 074	53 216	59 893	60 157	53 283	+1,7	+1,8	+ 0,1
<b>4, 6</b>	<b>Dienstleistungsbereich zusammen<sup>2)</sup></b>	<b>61 599</b>	<b>72 078</b>	<b>49 844</b>	<b>63 451</b>	<b>73 724</b>	<b>51 537</b>	<b>+3,0</b>	<b>+2,3</b>	<b>+ 3,4</b>
40/1	Großhandel	65 584	73 473	49 849	66 289	73 685	51 040	+1,1	+0,3	+ 2,4
43	Einzelhandel	47 882	58 703	41 016	49 623	60 265	42 546	+3,6	+2,7	+ 3,7
60	Kreditinstitute	69 074	78 336	58 630	71 651	81 470	60 296	+3,7	+4,0	+ 2,8
61	Versicherungsgewerbe	72 733	80 773	63 838	74 306	83 248	64 718	+2,2	+3,1	+ 1,4

## 2.1 Streiks 1980 – 1994\*)

Jahr	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer				Verlorene Arbeitstage	
		insgesamt	davon bei Streiks mit einer Dauer von			insgesamt	darunter in den Wirt- schaftszweigen der regel- mäßigen Ver- diensterhebung
			weniger als 7	7 – 24	mehr als 24		
1980	26	7 678	7 678	—	—	20 899	342
1981	38	54 165	54 165	—	—	12 278	12 278
1982	11	12 186	12 186	—	—	1 947	1 947
1983	11	13 907	13 907	—	—	3 540	3 090
1984	162	39 500	36 842	2 658	—	100 860	78 785
1985	17	6 257	6 050	207	—	5 062	5 062
1986	24	26 353	26 346	7	—	6 137	3 987
1987	17	13 044	13 044	—	—	3 649	3 649
1988	5	6 840	6 840	—	—	2 620	1 749
1989	35	8 926	7 629	1 297	—	22 121	19 714
1990	111	45 554	44 989	565	—	30 726	19 303
1991	97	63 602	63 126	476	—	34 168	30 971
1992	528	147 987	147 575	412	—	509 869	88 210
1993	66	8 560	8 324	236	—	14 825	14 136
1994	163	76 870	76 870	—	—	53 354	36 606

## 2.2 Streiks 1994 nach Wirtschaftsbereichen\*)

Wirtschaftsbereich	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer				Verlorene Arbeitstage
		insgesamt	davon bei Streiks mit einer Dauer von			
			weniger als 7	7 – 24	mehr als 24	
			Arbeitstagen			
<b>Wirtschaftsbereiche der regelmäßigen Verdiensterhebung</b>						
Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke) und Gießerei	3	1 080	1 080	–	–	438
Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	3	1 122	1 122	–	–	581
Maschinenbau (ohne Herstellung und Reparatur von Büromaschinen sowie Zahnrädern und Getrieben usw.)	12	6 566	6 566	–	–	3 838
Herstellung von Zahnrädern, Getrieben, Wälzlagern und sonstigen Antriebselementen sowie sonstigen Maschinenbauerzeugnissen	6	7 270	7 270	–	–	1 583
Herstellung von Kraftwagen, Kraftfahrzeugteilen und Karosserien	11	29 469	29 469	–	–	9 767
Elektrotechnik (ohne Herstellung und Reparatur von Datenverarbeitungsanlagen sowie ohne Montage und Reparatur von Erzeugnissen der Elektrotechnik)	15	13 497	13 497	–	–	4 093
Herstellung von EBM-Waren	6	3 042	3 042	–	–	942
Papierherzeugung und -verarbeitung	19	3 068	3 068	–	–	7 209
Druckerei und Vervielfältigung	24	2 959	2 959	–	–	5 929
Getränkeherstellung	5	439	439	–	–	1 078
Übrige Wirtschaftszweige	5	1 872	1 872	–	–	1 148
<b>Sonstige Wirtschaftsbereiche</b>						
Verlags-, Literatur- und Pressewesen	14	950	950	–	–	2 032
Eisenbahnen und Straßenverkehr	5	2 786	2 786	–	–	1 688
Deutsche Bundespost	35	2 750	2 750	–	–	13 028

\*) Streiks mit mindestens 10 Arbeitnehmern und einer Dauer von mindestens einem Tag je Betrieb sowie Streiks mit einem Verlust von mehr als 100 Arbeitstagen (Zahl der Streikenden × verlorene Arbeitszeit) je Betrieb

